



Dach- und Fassadenbegrünung

Förderung durch den
Landkreis Mayen-Koblenz



Dach- und Fassadenbegrünung

Der Klimawandel schreitet voran. Neben einer allgemeinen Erwärmung nehmen Wetterextreme wie Hitze- und Starkregenereignisse zu. Diese Extreme stellen eine Bedrohung für Gesundheit und Leben dar. Zum einen gilt es über Klimaschutzmaßnahmen ein Fortschreiten des Klimawandels zu reduzieren und zum anderen sich an den Klimawandel so gut es geht anzupassen.

Begrünte Dächer und Fassaden helfen, die negativen Folgen des Klimawandels zu reduzieren. Sie kühlen Gebäude bei Hitze und halten bei starken Regenfällen das Niederschlagswasser zurück. Diese Begrünungen binden Staub und Luftschadstoffe und verbessern das Mikroklima. Im Winter stellen die Pflanzen eine zusätzliche Dämmung dar. Darüber hinaus wird Lebensraum für Insekten und andere Lebewesen geschaffen.

All dies sind Gründe, aus denen der Landkreis Mayen-Koblenz eine Dach- und Fassadenbegrünung fördert.

Förderung der Dach- und Fassadenbegrünung kurzgefasst:

- Gefördert wird nur eine freiwillige Begrünung. Diese darf also nicht in Bebauungsplänen o.ä. festgesetzt sein.
- Gefördert wird bei Wohn- und Nebengebäuden (wie Garagen oder Carports) und zwar im Gebäudebestand und bei Neubauten.
- Die Förderung erfolgt in Form eines Festzuschusses; die Förderhöhe beträgt maximal 50 % der als förderfähig anerkannten Kosten.
- Dach- und Fassadenbegrünungen werden mit maximal 2.000 Euro pro Grundstück gefördert. Bei Solar Gründächern, d.h. einer gleichzeitigen Nutzung von Dächern für Photovoltaik und Dachbegrünung, erhöht sich die maximale Förderung auf 3.000 Euro.
- Eine Förderung erfolgt nur, wenn förderfähige Kosten in Höhe von mind. 200 Euro (brutto) angefallen sind.
- Die Förderung erfolgt prioritär in den Gemeinden des Landkreises, die besonders von Hitzeereignissen betroffen sind.

Grundlage des Förderprogramms ist die Richtlinie „Dach- und Fassadenbegrünung“ vom 28. März 2022.

Ansprechpartner:

Rüdiger Kape, Tel. 0261/108-420, ruediger.kape@kvmyk.de
Lina Jaeger, Tel. 0261/108-417, lina.jaeger@kvmyk.de

Informationen und Förderantrag:

www.kvmyk.de/gebaeudegruen

